

Losbeschreibung

Los Nr.:1 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 02 / Rickenbach
- **Revierleiter:** Werner Gebhardt
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil: 0175 2231 965
- **Leistungsumfang Holzbringung:**

Planmenge	1550 Fm
Minimalmenge	1000 Fm
Maximalmenge	2000 Fm
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**

Nadelholz:	90 %
Laubholz:	10 %
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Maschinenwege Abstand ca. 100 - 150 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- **Hangneigung:** 30 - 70 % im Durchschnitt 50 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
0 - 300 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 20 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	1
0,26 – 0,30	4
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	29
1,11 – 1,65	19
1,66 – 2,00	10
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.:2 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 5 / Schwarzenbach
- **Revierleiter:** Daniel Kollmann
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0162-2762338
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 5200 Fm |
| Minimalmenge | 4200 Fm |
| Maximalmenge | 6200 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 80 % |
| Laubholz: | 20 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 30 bis 60 m
- **Hangneigung:** 10 – 60 % im Durchschnitt 40 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
200 - 600 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 15 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	2
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	2
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	15
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	40
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	3
	Stammholz, ab L 5, Langholz	5
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	15
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	5
	Industrieholz stark (ab L 2b)	5
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	5

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	14
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.:3 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 6 / Todtmoos
- **Revierleiter:** Peter Herbst
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0172-7251924
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 2300 Fm |
| Minimalmenge | 1500 Fm |
| Maximalmenge | 3000 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 70 % |
| Laubholz: | 30 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- **Hangneigung:** 10 – 50 % im Durchschnitt 30 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
200 - 500 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	6
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	3
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	20
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	5
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	20
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	10
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	5
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	10
	Industrieholz stark (ab L 2b)	5
	Stammholz L 2b bis 3a	5
	Stammholz ab L 3b	5

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	14
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 4 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 6 / Todtmoos
- **Revierleiter:** Peter Herbst
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil: 01727251924
- **Leistungsumfang Holzbringung:**

Planmenge	1400 Fm
Minimalmenge	1000 Fm
Maximalmenge	2500 Fm
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**

Nadelholz:	70 %
Laubholz:	30 %
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Maschinenwege Abstand ca. 100 - 150 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- **Hangneigung:** 10 - 50 % im Durchschnitt 30 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
200 - 500 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	1
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	18
0,79 – 1,10	38
1,11 – 1,65	9
1,66 – 2,00	8
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 5 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 8 / Ibach
- Revierleiter: Christoph Wehle
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil.: 0172 51142
- Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:

Planmenge	2000 Fm
Minimalmenge	1500 Fm
Maximalmenge	2500 Fm
- Ausführungszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:

Nadelholz:	80 %
Laubholz:	20 %
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 50 m
- Hangneigung: 0 – 40 % im Durchschnitt 20 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen
50 - 400 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	9
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	4
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	19
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	14
	Stammholz, ab L 5, Langholz	15
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	15
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	5
	Industrieholz stark (ab L 2b)	10
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	5

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	20
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	25
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 6 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 8 / Ibach
- **Revierleiter:** Christoph Wehle
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil: 0172 7251142
- **Leistungsumfang Holzbringung:**

Planmenge	1800 Fm
Minimalmenge	1300 Fm
Maximalmenge	2300 Fm
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**

Nadelholz:	80 %
Laubholz:	20 %
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Maschinenwege Abstand ca. 150 - 200 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- **Hangneigung:** 0 - 40 % im Durchschnitt 20 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
50 - 300 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	20
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	25
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 7 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 9/Herrischried
- **Revierleiter:** Johannes Behringer
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0172-7211479
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 3940 Fm |
| Minimalmenge | 3000 Fm |
| Maximalmenge | 5000 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 67 % |
| Laubholz: | 33 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), starker Kran.
- **Erschließung:** 50% Fahr-/Maschinenwege Abstand bis 150 m
50% Rückegassen Abstand 40 (teilw. bis 60) m
- **Hangneigung:**
- | | |
|----------------------------|---------|
| Fahrweg-/Maschinenweghiebe | 35-70 % |
| Rückegassenhiebe | 10-35 % |
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
100 - 400 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** Nach Anforderung Hänger abziehen oder Bäume zum Fahrweg/Maschinenweg hin umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.

- Abrechnung:

Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den eingesetzten Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	6
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	7
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	2
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	25
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	15
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	5
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	3
	Industrieholz stark (ab L 2b)	15
	Stammholz L 2b bis 3a	5
	Stammholz ab L 3b	10

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung in %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	2
0,22 – 0,25	2
0,26 – 0,30	2
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	6
0,46 – 0,57	7
0,58 – 0,78	8
0,79 – 1,10	12
1,11 – 1,65	18
1,66 – 2,00	10
über 2,00	25

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 8 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 11 /Albtal
- Revierleiter: Roland Behringer
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil.: 0170 4500046
- Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 1150 Fm |
| Minimalmenge | 1000 Fm |
| Maximalmenge | 1300 Fm |
- Ausführungszeitraum: 01.09.2019 bis 31.11.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:
- | | |
|------------|-----|
| Nadelholz: | 95% |
| Laubholz: | 5 % |
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 100 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- Hangneigung: 10 – 30 % im Durchschnitt 15 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen
100 - 400 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	10
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	10
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	21
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	10
	Stammholz, ab L 5, Langholz	26
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	11
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	1
	Industrieholz stark (ab L 2b)	6
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	1

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	4
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	10
0,79 – 1,10	20
1,11 – 1,65	30
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 9 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 11 /Albtal
- Revierleiter: Roland Behringer
- Besichtigung: R.Behringer Mobil:0170 4500046
- Leistungsumfang Holzbringung:

Planmenge	500 Fm
Minimalmenge	200 Fm
Maximalmenge	1000 Fm
- Ausführungszeitraum: 01.04.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:

Nadelholz:	100 %
Laubholz:	0%
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran. Zusammenfahren von Kleinmengen mittels Korb.
- Erschließung: Maschinenwege Abstand ca. 100 - 150 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- Hangneigung: 30 - 70 % im Durchschnitt 50 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen,
0 - 200 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 5 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt. **Bei der geplanten Maßnahme handelt es sich um die Aufarbeitung von ZE. Eigentlich nicht planbar, aber so gut wie sicher dass 2019 wieder einiges an Käferholz anfallen wird.**

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	1
0,26 – 0,30	9
0,31 – 0,36	9
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	19
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	8
1,66 – 2,00	1
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 10 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 12 / Wolfsboden
- **Revierleiter:** Ulrich Lentmaier
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0175 1804482
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 2500 Fm |
| Minimalmenge | 2000 Fm |
| Maximalmenge | 3000 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 90 % |
| Laubholz: | 10 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- **Hangneigung:** 30 – 70 % im Durchschnitt 50 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
0 - 300 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 15 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	4
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	39
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	34
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	1
	Stammholz, ab L 5, Langholz	1
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	4
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	4
	Industrieholz stark (ab L 2b)	4
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	5

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	29
1,66 – 2,00	19
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 11 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 12 / Reviername Wolfsboden
- **Revierleiter:** Ulrich Lentmaier
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil: 0175 1804482
- **Leistungsumfang Holzbringung:**
- | | | |
|--------------|------|----|
| Planmenge | 3000 | Fm |
| Minimalmenge | 2500 | Fm |
| Maximalmenge | 3500 | Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 90 % |
| Laubholz: | 10 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Maschinenwege Abstand ca. 100 - 150 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- **Hangneigung:** 30 - 70 % im Durchschnitt 50 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
0 - 200 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 20 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	1
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	1
0,46 – 0,57	1
0,58 – 0,78	8
0,79 – 1,10	18
1,11 – 1,65	28
1,66 – 2,00	28
über 2,00	8

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 12 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 13 / St.Blasien
- Revierleiter: Martin Morbach
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil.: 01704500045
- Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 1660 Fm |
| Minimalmenge | 1200 Fm |
| Maximalmenge | 3000 Fm |
- Ausführungszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 70% |
| Laubholz: | 30 % |
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- Hangneigung: 10 – 50 % im Durchschnitt 25 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen
100 - 400 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 15 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	4
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	1
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	19
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	4
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	25
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	5
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	10
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	5
	Industrieholz stark (ab L 2b)	10
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	10

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	24
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 13 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 13 / St.Blasien
- Revierleiter: Martin Morbach
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil: 01704500045
- Leistungsumfang Holzbringung:

Planmenge	5150 Fm
Minimalmenge	3000 Fm
Maximalmenge	5500 Fm
- Ausführungszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:

Nadelholz:	70 %
Laubholz:	30 %
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Maschinenwege Abstand ca. 100 - 150 m
Rückegassen, Abstand 40 m
- Hangneigung: 15 - 50 % im Durchschnitt 35 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen,
0 - 200 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 20 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	4
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	1
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	29
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	10
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 14 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 14 Mutterslehen
- Revierleiter: Wolfgang Steier
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil.: 0170 4500044
- Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:

Planmenge	6000 Fm
Minimalmenge	4500 Fm
Maximalmenge	7000 Fm
- Ausführungszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- Geschätzte Baumartenverteilung:

Nadelholz:	65 %
Laubholz:	35 %
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- Hangneigung: 10 – 60 % im Durchschnitt 40 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen
200 - 600 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 15 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- Abrechnung: Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	4
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	9
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	4
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	24
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	10
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	10
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	18
	Industrieholz stark (ab L 2b)	12
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	1

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	3
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	14
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	14
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	9
0,37 – 0,45	1
0,46 – 0,57	1
0,58 – 0,78	1
0,79 – 1,10	39
1,11 – 1,65	4
1,66 – 2,00	1
über 2,00	9

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 15 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 20 / Höchenschwand
- **Revierleiter:** Robert Becker
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0175-222 4974
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 1000 Fm |
| Minimalmenge | 800 Fm |
| Maximalmenge | 1200 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.04.2019 bis 31.09.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 90 % |
| Laubholz: | 10 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 100 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
- **Hangneigung:** 10 – 50 % im Durchschnitt 25 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
200 - 400 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	2
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	5
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	20
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	5
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	30
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	10
	Stammholz, ab L 5, Langholz	5
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	5
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	2
	Industrieholz stark (ab L 2b)	5
	Stammholz L 2b bis 3a	5
	Stammholz ab L 3b	5

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	4
0,22 – 0,25	9
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	10
0,79 – 1,10	25
1,11 – 1,65	20
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 16 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 24 / Jestetten-Lottstetten
- **Revierleiter:** Ralf Göhrig
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Tel.: 0175/1831113
- **Leistungsumfang Holzbringung:**

Planmenge	2000 Fm
Minimalmenge	1500 Fm
Maximalmenge	3000 Fm
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2017
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**

Nadelholz:	30 %
Laubholz:	70 %
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Rückegassen Abstand 20 m
- **Hangneigung:** 0 - 40 % im Durchschnitt 5 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
50 - 100 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	1
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	9
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	9
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	9
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	10
1,66 – 2,00	10
über 2,00	10

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 17 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 25/ Hohentengen-Dettighofen
- **Revierleiter:** Michael Albrecht
- **Besichtigung:** bei Revierleiter Mobil.: 0172-7622310
- **Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 2060 Fm |
| Minimalmenge | 1500 Fm |
| Maximalmenge | 2500 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 75 % |
| Laubholz: | 25 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspeziialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- **Erschließung:** Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 20 bis 40 m
- **Hangneigung:** 0 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen
0 - 200 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 10 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung).
- **Abrechnung:** Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarungen welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	7
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	4
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	19
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	5
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	20
	Stammholz, L 3b bis 5, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	10
	1	
Laubholz	Industrieholz	17
	Brennholz lang	5
	Stammholz L 2b bis 3b	5
		1

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	4
0,37 – 0,45	9
0,46 – 0,57	9
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	30
1,11 – 1,65	10
1,66 – 2,00	5
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 18 /2019

- **Einsatzort *:** Staatswaldrevier Nr: 27 / Küssaberg-Lauchringen
- **Revierleiter:** Berthold Schmid
- **Besichtigung:** Revierleiter Mobil: 0175-1831127
- **Leistungsumfang Holzbringung:**
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 800 Fm |
| Minimalmenge | 600 Fm |
| Maximalmenge | 1200 Fm |
- **Ausführungszeitraum:** 01.01.2019 bis 31.12.2019
Bei optionaler Verlängerung bis 31.12.2020
- **Geschätzte Baumartenverteilung:**
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 40 % |
| Laubholz: | 60 % |
- **Abruffrist:** 3 Werktage
- **Anforderung an die Maschine:** Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Moorbänder auf beide Achsen
- **Erschließung:** Maschinenwege Abstand (entfällt)
Rückegassen, Abstand 20-40 m
- **Hangneigung:** 0 - 30 % im Durchschnitt 5 %
- **Holzpolterung:** an den Fahrwegen,
100 - 400 m Fahrentfernung
- **Zeitlohnarbeiten:** ca. 20 h für Reisig räumen, Hackholz, verstreuter Anfall Sturm- und Käferholz
- **Bemerkungen:** Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.

- Abrechnung:

Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit der staatl. Waldarbeiter-Gruppe ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	4
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	9
0,31 – 0,36	10
0,37 – 0,45	10
0,46 – 0,57	10
0,58 – 0,78	20
0,79 – 1,10	10
1,11 – 1,65	10
1,66 – 2,00	5
über 2,00	1

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.

Losbeschreibung

Los Nr.: 19 /2019

- Einsatzort *: Staatswaldrevier Nr: 33 Brenden-Berau
- Revierleiter: Hubert Heilig
- Besichtigung: bei Revierleiter Mobil.: 0172/7408636
- Leistungsumfang motormanuelle Holzernte inkl. Bringung:
- | | |
|--------------|---------|
| Planmenge | 1120 Fm |
| Minimalmenge | 1000 Fm |
| Maximalmenge | 1300 Fm |
- Ausführungszeitraum: 01.04.2019 bis 31.12.2019
- Geschätzte Baumartenverteilung:
- | | |
|------------|------|
| Nadelholz: | 95 % |
| Laubholz: | 5 % |
- Abruffrist: 3 Werktage
- Anforderung an die Maschine: Kombimaschine mit Klemmbank und Runge (6- / 8-Rad-Maschine für Kurzholz und Langholz), Forstspezialschlepper mit Rückezange, Polterschild und starkem Kran.
- Erschließung: Fahr-/Maschinenwege Abstand ca. 150 m
Rückegassen Abstand 40 bis 60 m
Maschinenweg über Kausenmühlenstr. sehr eng
- Hangneigung: 10 – 60 % im Durchschnitt 40 %
- Holzpolterung: an den Fahrwegen
200 - 600 m Fahrentfernung
- Zeitlohnarbeiten: ca. 15 h für Hänger / Traufbäume umziehen
- Bemerkungen: Das Abziehen der Fahrwege und das Freimachen der Dolenein- und Ausläufen ist Bestandteil des Angebotes (keine Zeitlohnvergütung). Die Fahrwege sind laufend befahrbar zu halten.

- Abrechnung:

Die Abrechnungsmodalitäten stehen in der Vereinbarung welche nach der Zuschlagserteilung gefertigt werden und bindender Vertragsgegenstand sind.

- Sonstiges:

Die Bringung erfolgt im integrierten Verfahren. Eine enge und zuverlässige Zusammenarbeit mit den staatl. Waldarbeiter ist zwingend erforderlich. Die zu bearbeitenden Bestände haben einen hohen Naturverjüngungsanteil welchen es besonders zu schonen gilt.

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich motormanuelle Holzernte:

Motormanuelle Holzernte		
Sortiment		Gewichtung %
Nadelholz	Industrieholz lang	1
	Stammholz, L 1a bis 2a, Langholz	6
	Stammholz, L 1a bis 2a, Standardlängen	2
	Stammholz, L 2b bis 3a, Langholz	24
	Stammholz, L 2b bis 3a, Standardlängen	5
	Stammholz, L 3b bis 4, Langholz	35
	Stammholz, L 3b bis 4, Standardlängen	5
	Stammholz, ab L 5, Langholz	10
	Stammholz, ab L 5 Standardlängen	5
Laubholz	Industrieholz schwach (bis L 2a)	3
	Industrieholz stark (ab L 2b)	2
	Stammholz L 2b bis 3a	1
	Stammholz ab L 3b	1

- Gewichtung der Sortimente für die Angebotswertung im Bereich Holzbringung:

Holzrücken	
Mittlere Stückmasse Fm	Gewichtung %
bis 0,11	1
0,12 – 0,13	1
0,14 – 0,15	1
0,16 – 0,18	4
0,19 – 0,21	1
0,22 – 0,25	4
0,26 – 0,30	1
0,31 – 0,36	1
0,37 – 0,45	4
0,46 – 0,57	4
0,58 – 0,78	19
0,79 – 1,10	19
1,11 – 1,65	30
1,66 – 2,00	5
über 2,00	5

* Der planmäßige Einsatz erfolgt ganzjährig im oben angegebenen Dienstbezirk. Die Betriebsleitung UFB behält sich vor, in dringenden Ausnahmefällen (z.B. verstärkter Käferholzanfall) den Unternehmer im Rahmen des angegebenen Leistungsumfangs auch in anderen Staatswaldrevieren der UFB zu gleichen Bedingungen einzusetzen.